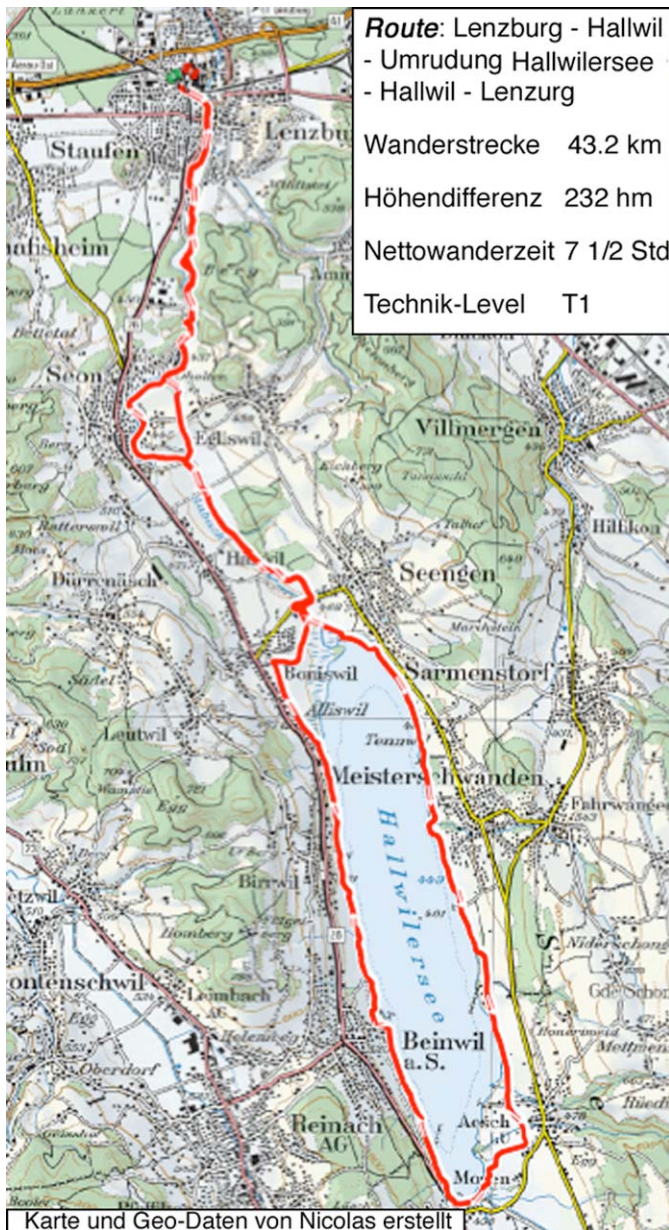


2. Dezember 2017

## Hallwilersee-Marathon > Rigimarsch-Training Nr. 2



Heute waren Andy, Bettina, Christian, Jeanette, Nicolas und Thomas gemeinsam unterwegs. Der Routen-Vorschlag kam von Bettina; sie übernahm auch souverän das Amt der Wanderleitung.

[LINK: Weitere, sehr schöne Fotos im Album von Nicolas](#)

Der Rigimarsch findet alljährlich in der Nacht vor der Auffahrt statt. Von Bremgarten (AG) sind bis zum Ziel auf der Rigi Kulm 50 km und 1500 hm zu bewältigen. Im Durchschnitt scheitern rund 30% der Startenden an dieser Herausforderung. Deshalb haben die «Wanderfreaks Schweiz» vor vier Jahren die [Tochter-Gruppe «IG Rigimarsch»](#) gegründet, welche den einzigen Zweck hat, den Rigimarsch systematisch vorzubereiten: Von den bisher 38 Teilnehmenden hat bis jetzt nur einer (infolge Blasenbildung) das Ziel nicht erreicht.

Outdoor-Events (Einfache Genusswanderungen, Bergtouren bis Level T4, Schneeschuh-Touren, Distanzmärsche, Mehrtages-Touren und Nachtwanderungen) werden primär auf der Webseite der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben und dokumentiert.

Für die „Facebook-Abstinenten“ gibt es auf <http://www.hrm-auer.ch/wanderfreaks/index.htm> eine neutrale Info-Seite über unsere Aktivitäten, auf welcher nicht nur auf kommende Events hingewiesen wird, sondern auch sämtliche bisherigen Wanderberichte chronologisch gelistet und verlinkt sind.

Bei eisig kalten Temperaturen starten wir kurz nach 09:00 Uhr beim Bahnhof Lenzburg:



Wir durchwandern die historische Stadt und befinden uns schon bald auf...



...dem Industrie-Weg, welcher südwärts entlang dem Aabach führt

Die Route führt zwischendurch auch über offenes Gelände:



Die Bise im Rücken verleiht uns den Schub für eine Pace von 6 km/h+

Kurz vor 11:00 Uhr erreichen wir unser erstes Zwischenziel:



Das Schloss Hallwil bietet ein würdiges Ambiente für eine erste Verpflegungs-Rast

Frisch gestärkt starten wir zur Umrundung des Hallwilersees:



Wir begehen diese 23,5 km lange Schlaufe im Uhrzeigersinn:



Noch grüsst das südliche See-Ende aus scheinbar unendlicher Ferne

Dieses Bild trägt: Der Ost-Uferweg ist weitgehend flach:



Es ist einfach sooo kalt, dass der Fotograf die Kamera nicht gerade halten kann ;-)

Auch die „Seeufer-Promenade“ verläuft nicht immer direkt am Wasser:



Kilometer bolzen auf guten Wegen

Wir erreichen Moos, unseren Wendepunkt um 13:00 Uhr:



Ufer-Idylle bei stürmischer See und...

...verdiente Mittagsrast, bevor wir uns der Bise frontal stellen müssen:



Blick gegen Norden:



Irgendwo da hinten müsste Hallwil sein

Der Weg am Westufer ist wenige spektakulär mit einer Ausnahme:



Dies ist die Aargauer Antwort auf den historischen Steg beim Seedamm Rapperswil ;-)

Nicht immer sind unsere Blicke nach vorne gerichtet; wir nehmen uns die Zeit für...



...einen Blick hinüber ans Ost-Ufer mit dem Lindenberg...

...und für ein mystisches Biotop:





Um 15:15 Uhr erreichen wir das Schloss Hallwil wieder:



Dessen West-Seite besticht durch die erspielte Architektur und...



...und schon fast kitschig-schöne Spiegelbilder

Es ist bereits dunkle Nacht, als wir um 17:30 Uhr wieder in Lenzburg ankommen



Das gezoomte Schloss Lenzburg weist uns den Weg zum Bahnhof.

**Fazit** dieser Wanderung: Auch wenn uns die Kälte zu schaffen machte, ermöglichte sie uns einen neuen Geschwindigkeitsrekord: Statt dem budgetierten Durchschnitt von 5,5 waren es 5,85 km/h. Dies war jedoch nur deshalb möglich, weil sich unsere Gruppe als äusserst homogen erwies. Topografisch war die Route einfach, mehrheitlich flach und durchgängig auf guten Wegen. So war es möglich, das übergeordnete Ziel „Hohes Wandertempo über eine längere Distanz“ zu erfüllen. Bei den kommenden Rigimarsch-Vorbereitungen werden die Höhenmeter sukzessive mehr im Fokus stehen.

Mein Dank geht an Andy, Bettina, Christian, Jeanette und Nicolas für die angenehme und klaglose Begleitung auf dieser Tour. Ein besonderer Dank geht an Bettina für die kompetente Wanderleitung sowie an Nicolas für die tollen Fotobeiträge, siehe Link unten.

Herzliche Grüsse

[LINK: Weitere, sehr schöne Fotos im Album von Nicolas](#)

Outdoor-Events (Einfache Genusswanderungen, Bergtouren bis Level T4, Schneeschuh-Touren, Distanzmärsche, Mehrtages-Touren und Nachtwanderungen) werden primär auf der Webseite der [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) ausgeschrieben und dokumentiert.

Für die „Facebook-Abstinenten“ gibt es auf <http://www.hrm-auer.ch/wanderfreaks/index.htm> eine neutrale Info-Seite über unsere Aktivitäten, auf welcher nicht nur auf kommende Events hingewiesen wird, sondern auch sämtliche bisherigen Wanderberichte chronologisch gelistet und verlinkt sind.